



INFEKT - INFO

Ausgabe 9 / 2014, 30. April 2014

Kurzbericht über die im Rahmen der Infektionskrankheiten-Surveillance nach IfSG in Hamburg registrierten Krankheiten

Wieder aktualisierte Informationen zum Ebola-Geschehen verfügbar

Die WHO hat inzwischen detaillierte Informationen zur Risikobewertung für Reisende und Transporte aus Ländern, die von dem aktuellen Ebola-Geschehen betroffen sind, veröffentlicht: Für Reisende in Epidemie-Gebiete besteht weiterhin nur ein sehr geringes Infektionsrisiko, solange sie keinen direkten Kontakt mit erkrankten Menschen und Tieren bzw. deren Körperflüssigkeiten haben:

Travel and transport risk assessment: Recommendations for public health authorities and transport sector, anzusteuern unter folgendem Link:

<http://www.who.int/ith/updates/20140421/en/>

Die Informationen zielen vor allem darauf, die Aufmerksamkeit von Reisenden, von Leistungserbringern der medizinischen Versorgung und von Beschäftigten in Häfen und Flughäfen (sog. ‚points of entry‘) zu erhöhen und diese mit den wichtigsten Fakten zu versorgen. Weder ein Screening an diesen ‚points of entry‘, noch das Aussprechen von Reisebeschränkungen wird hier empfohlen.

Weiterhin gibt es ein vom ECDC erstelltes kurzes und übersichtliches deutschsprachiges Informationsblatt zu Ebola-Fieber, in dem sich auch Hinweise für Reisen nach und aus Guinea oder Liberia finden:

http://ecdc.europa.eu/en/healthtopics/ebola_marburg_fever/information-travellers/Documents/ebola-information-travellers-German.pdf

Auch die deutsche RKI-Website zu Ebolavirus wurde am 25.04.2014 aktualisiert:

<http://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/E/Ebola/Uebersicht.html>.

Übersicht über die aktuellen Meldezahlen in Hamburg

Die folgenden Abbildungen 1 und 2 zeigen die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise für die Kalenderwochen 16 und 17 des Jahres 2014.

Abb. 1: Registrierte Erkrankungen in Hamburg 2014 (mit und ohne erfüllte Referenzdefinition), 16. KW (n=108) – vorläufige Angaben

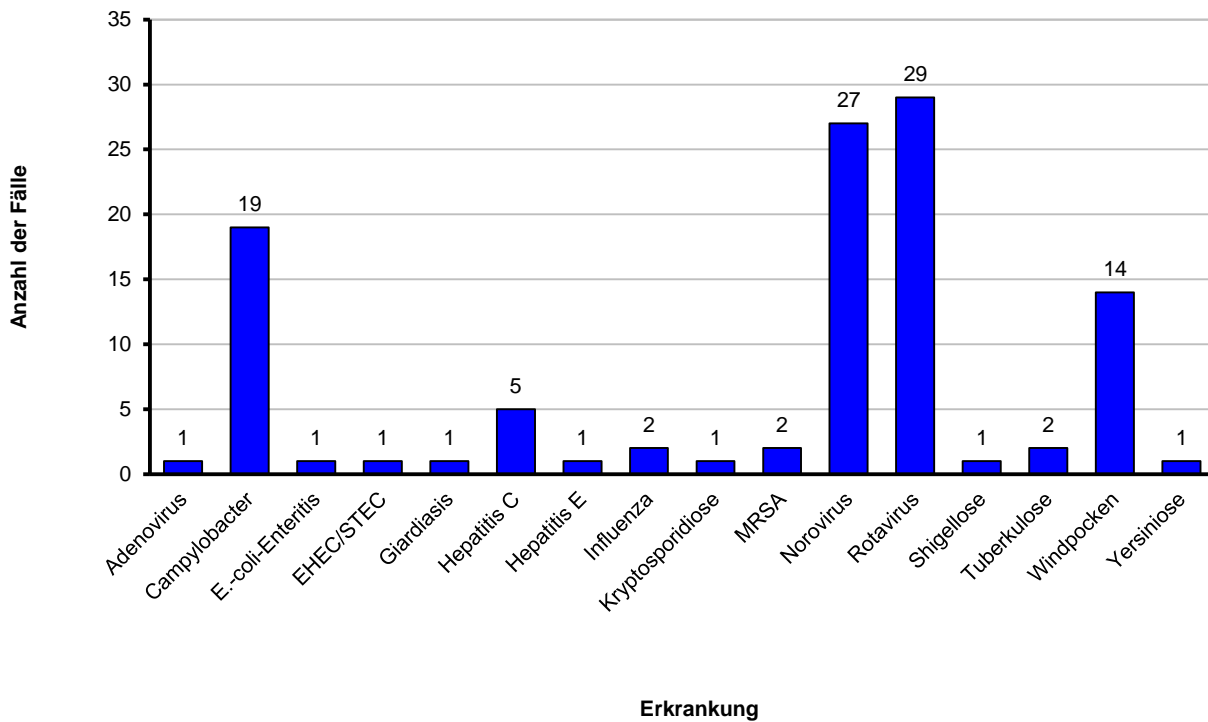
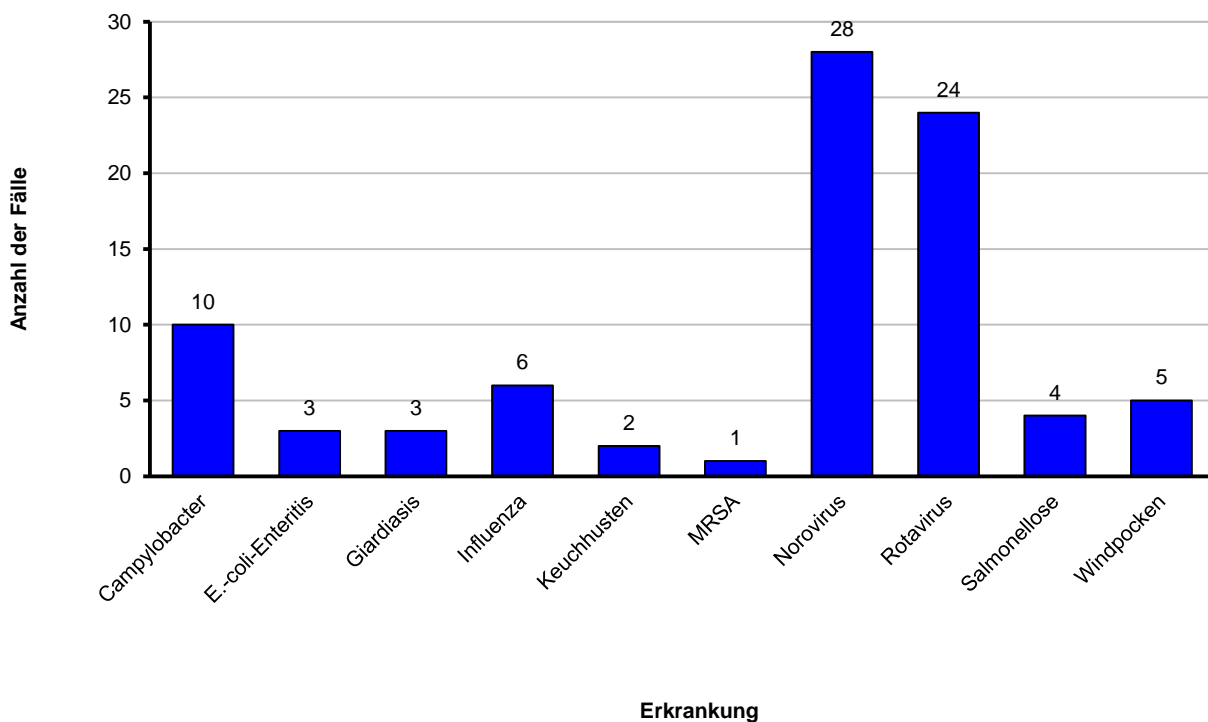


Abb. 2: Registrierte Erkrankungen in Hamburg 2014 (mit und ohne erfüllte Referenzdefinition), 17. KW (n=86) – vorläufige Angaben



In der folgenden Tabelle sind die Zahlen der registrierten meldepflichtigen Infektionskrankheiten und Erregernachweise kumulativ für die Wochen 1 bis 17 des Jahres 2014 im Vergleich zum Vorjahr zusammengefasst.

Tab. 1: Anzahl registrierter Infektionskrankheiten mit erfüllter Referenzdefinition, Kalenderwoche 1 bis 17 kumulativ Hamburg 2014 (n=2586) mit Vergleichszahlen aus dem entsprechenden Vorjahreszeitraum (n=6320) – vorläufige Angaben

<i>Krankheit</i>	<i>Anzahl der Fälle</i>	
	<i>2014 KW 1 - 17</i>	<i>2013 KW 1 - 17</i>
Norovirus	973	1393
Campylobacter	480	404
Rotavirus	468	1325
Influenza	120	2651
Windpocken	104	9
Salmonellose	69	109
E.-coli-Enteritis	59	28
Keuchhusten	43	6
Hepatitis C	41	42
Tuberkulose	38	59
Giardiasis	36	50
Adenovirus	26	112
MRSA	19	17
Hepatitis B	16	10
Yersiniose	15	13
Kryptosporidiose	12	5
EHEC/STEC	9	15
Shigellose	9	11
Masern	9	4
Mumps	7	5
Denguefieber	6	14
Hepatitis A	4	7
Clostridium difficile	4	7
Haemophilus influenzae	4	3
Hepatitis E	3	4
Legionellose	3	3
Listeriose	3	2
Meningokokken	1	4
HUS	1	1
Röteln, postnatal	1	1
Paratyphus	1	1
Leptospirose	1	0
Typhus	1	0
CJK	0	2
Botulismus	0	1
Q-Fieber	0	1
Hantavirus	0	1

Impressum

Herausgeber: Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz
Institut für Hygiene und Umwelt
Infektionsepidemiologisches Landeszentrum
Marckmannstraße 129a
20539 Hamburg
Tel.: 040 428 45-7961
www.hamburg.de/bgv/epidemiologie

Redaktion: Dr. Anita Plenge-Bönig, MPH
Daniel Brandau

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet, jedoch nicht zu gewerblichen Zwecken.